

TEILHABEPRAaxis I

Zentrale Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung

Dieses Seminar führt in die zentralen Aufgabenfelder der Schwerbehindertenvertretung ein. Grundlage ist das SGB IX, mit dem die Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben gefördert werden soll. Vorrangig spricht das Seminar neu gewählte Schwerbehindertenvertreter*innen und deren Stellvertreter*innen an, die Grundkenntnisse für ihre Arbeit als Interessenvertretung

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Grundlagenseminar lernst du die Rechte und Pflichten der SBV kennen. Du wirst mit dem Handwerkszeug der SBV-Arbeit ausgestattet, um als Ansprechpartner*in für die speziellen Fragen und Probleme von Menschen mit Behinderung im Betrieb wirken zu können.

benötigen. Ausdrücklich eingeladen sind auch Betriebs- und Personalrat*innen, die sich für die Belange von Menschen mit Behinderung engagieren wollen. Nach Klärung wesentlicher Grundbegriffe werden insbesondere die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung vermittelt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Die geschichtliche Entwicklung des SGB IX
- ▶ Behinderung – Fakten, Zahlen und Begrifflichkeiten
- ▶ Rechte und Pflichten der SBV
- ▶ Aufgaben der SBV
- ▶ Das Anerkennungs- und Gleichstellungsverfahren
- ▶ Pflichten des Arbeitgebers
- ▶ SBV in der Praxis: Aufbau von Arbeitsstrukturen, Ansprechpartner
- ▶ Beschäftigung sichern und fördern
- ▶ Der besondere Kündigungsschutz

INFOS

07.12. – 11.12.2026

Seminar-Nr.: D8-266960-124

Goldern – See Park Janssen

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (US\$-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 995,- € (zzgl. US\$)

22.02. – 26.02.2027

Seminar-Nr.: RE-270750-132

Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (US\$-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 670,- € (zzgl. US\$)

10.05. – 14.05.2027

Seminar-Nr.: RE-270751-132

Bad Sassendorf – Haus Rasche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (US\$-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 670,- € (zzgl. US\$)

Betriebsräte

Schwerbehindertenvertretungen

Freistellungen:

§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

*Vorteilhaft möglicher Preis Anpassung durch das Veranstaltungshaus



Foto: Thomas Ringe

TEILHABEPRACTIS II

Beschäftigungssicherung und Arbeitsgestaltung für Menschen mit Behinderung

Die Eingliederung von Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben und die Vertretung ihrer Interessen im Betrieb sind die zentralen Aufgaben der SBV. Als SBV ebenso wie als Betriebsrat benötigst du Kenntnisse über die rechtlichen und sozialpolitischen Instrumente zur Beschäftigungssicherung von

Menschen mit Behinderung. Die Beteiligungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen, die Pflichten des Arbeitgebers sowie Gestaltungsgrundsätze für behindertengerechtes Arbeiten stehen dabei im Vordergrund.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst die Beteiligungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretungen kennen, um die Sicherung der Beschäftigung von Menschen mit einer Behinderung sowie eine behindertengerechte Gestaltung der Arbeit, des Arbeitsplatzes und der Arbeitsumgebung als SBV anzugehen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei personellen Angelegenheiten
- ▶ Zusammenarbeit von SBV und BR zur Sicherung der Beschäftigung von behinderten Menschen
- ▶ Zusammenarbeit von Arbeitgeber, SBV und Betriebsrat zur Teilhabe von Menschen mit einer Schwerbehinderung am Arbeitsleben
- ▶ Prävention zur individuellen Sicherung der Beschäftigung von behinderten Menschen
- ▶ Möglichkeiten zur behindertengerechten Gestaltung der Arbeit, des Arbeitsplatzes und der Arbeitsumgebung

INFOS



20.09. – 24.09.2027
Seminar-Nr.: RE-270753-132
Bad Sassendorf – Haus Rasche
Seminarkestenpauschale: 1.345,- € (US\$-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 670,- € (zzgl. US\$)



Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen



Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Hinweis:

Voraussetzung für der Besuch des THP I



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



Foto: Thomas Ränge

TEILHABEPRAaxis III

Betriebliches Eingliederungsmanagement in der Praxis – vom Gesetz zur Betriebsvereinbarung

Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse für die Arbeit des Betriebsrats und der Schwerbehindertenvertretung. Im Mittelpunkt steht das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) § 167 SGB IX und seine Regelung durch Be-

triebsvereinbarungen. Handlungsschritte bei der Einführung und Umsetzung des BEM in den Betrieb werden gemeinsam erarbeitet.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlernst die rechtssichere Anwendung und Gestaltung eines BEM unter Berücksichtigung der betrieblichen Belange sowie der Prävention von Berufsunfähigkeit. Dabei wird ein besonderer Fokus auf Betriebsvereinbarung für die betriebliche Umsetzung gelegt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Betriebliches Eingliederungsmanagement: gesetzliche Vorgaben und Zuständigkeiten
- ▶ Gestaltung des betrieblichen Eingliederungsmanagements
- ▶ Betriebsvereinbarungen für die betriebliche Umsetzung
- ▶ Entwicklung von spezifischen Vereinbarungen auf Grundlage der betrieblichen Bedingungen
- ▶ Anpassung von vorhandenen betrieblichen Regelungen
- ▶ Vermeidung von Berufsunfähigkeit: Aufgaben und Ziele nach dem Teilhabeprozess
- ▶ Zusammenarbeit mit den Reha-Trägern



Foto: Thomas Ränge

INFOS

07.02. – 11.02.2023

Seminar-Nr.: RE-280750-132

Bad Sassendorf – Haus Hasche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ab 440,- €)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 670,- € (zzgl. Jusi)*

Betriebsräte

Schwerbehindertenvertretungen

Freistellungen:

§ 37 (6) BetrVG

§ 179 (4) SGB IX



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus